

Gerhard Köhler

Witzeparade



BookRix-Edition

Humor

Gerhard Köhler

Witzeparade



BookRix-Edition

Humor

Gerhard Köhler

Witzeparade

BookRix GmbH & Co. KG
80331 München

Witzparade

Im Wartezimmer beim Frauenarzt sagt die junge Patientin zur dicken Jutta: „Gehen sie ruhig vor mir rein, dann hat der Doktor bei mir wenigstens warme Finger!“

Warum lecken Blondinen immer an ihrer Uhr? Weil sie gehört haben, dass Tic Tac nur zwei Kalorien hat.

Warum fahren Ostfriesen immer mit einem Messer Auto? Damit sie die Kurven besser schneiden können!

„Du badest ohne Wasser?“ fragt ein Ostfrieese den anderen.
„Ja, ich bin in Eile und habe keine Zeit, mich abzutrocknen!“

Wussten siedass Fellatio die angenehmste Art ist, Frauen den Mund zu stopfen.

Wie nennt man einen intelligenten Toilettenbesucher?
Klugscheißer!.

In der S-Bahn fällt ein junges Mädchen in der Kurve einem Mönch auf den Schoß und ruft erschrocken: „Ohoo“- „Nix ohoo“, sagt der Mönch, „das ist der Schlüssel vom Kloster!“

Er zu ihr: „Ich habe heute wie auf dem Motorrad geschlafen“
- „Wie denn das?“ - „Auf dem Ständer!“

Kurt zu Paul: „Sag mal schnell einen Satz mit 3 Lügen!“ -
„Keine Ahnung!“ - „Ganz klar: Ehrlicher Pole mit eigenem
Auto sucht Arbeit!“

Treffen sich 2 Blondinen. „Sag mal Uschi, wie schützt du
dich vor AIDS?“ - „Ich schlafe nur noch mit Polizisten!“ -
„Wieso denn das?“ - „Ich habe gehört, die arbeiten mit
Gummiknüppeln!“

Zwei Omas plaudern. „Hast du schon gehört, Trude, die
bauen ein Eros-Center!“ - „Mir egal, ich kaufe weiter bei
Aldi!“

„Was kostet eine Verlobungsanzeige?“ fragt die junge Frau
in der Anzeigenabteilung der Zeitung. „1 Mark pro
Millimeter!“ - „Das ist ja furchtbar, denn bei meinem
Bräutigam sind es 20 Zentimeter!“

Der Polizist hält die attraktive Carmen an, die leichte
Schlangenlinien fährt. „Bitte blasen sie mal!“ - „Sehr gern,
ich hatte schon Angst, ich verliere den Führerschein!“

Ein Bauer kommt zum ersten Mal nach München. Abends
macht ihm eine Frau ein eindeutiges Angebot. „Und was soll
das kosten?“ - „100 Mark.“ Der Bauer meint, das sei ganz
schön teuer. „Dafür darfst du dann auch zweimal.“ - „Das

geht aber nicht, ich bin doch nur 8 Tage in München.“

„Was ist nun, Reiner, soll ich das Höschen ausziehen oder den Kaugummi ausspucken?“

Sagt die Mutter zum Sohn: „Papa bastelt wieder im Keller. Sieh doch schon mal in der Zeitung nach, welcher Arzt Notdienst hat.“

Bei Familie Schmitz ist der Strom ausgefallen. Irgend etwas stimmt nicht mit der Leitung. „Liebling“, sagt Herr Schmitz, „komm doch eben mal her und fasse den Draht an. Spürst du nichts?“ - „Nein, erwidert sie verwundert. „Na prima, dann geht der Strom durch den anderen Draht.“

„Sag mal, wolltest du nicht nach England fahren?“ - „Daraus ist nichts geworden. Dieser Linksverkehr da! Also, ich habe das hier mal zwischen München und Nürnberg ausprobiert - nichts für mich!“

„In unserer Ehe ist noch kein böses Wort gefallen!“ - „Du glücklicher!“ - „Ja, nicht wahr! Hoffentlich wird die zweite Woche auch so harmonisch....2

Erst acht Tage ist der verstorbene tot. Eine Freundin seiner Witwe fragt sie: „Warum trägst du eigentlich keine schwarze Trauerkleidung?“ „Ach, weißt du, da wo ich am meisten trauere, trage ich einen schwarzen Slip!“

„Onkel, bist du ein Menschenfresser?“ - „Wieso, Walterchen, wer hat das denn behauptet?“ - „Na, der Papi sagt immer, du lebst nur von deinen Verwandten...“

Der Bewerber füllt ordnungsgemäß seinen Fragebogen aus. Die Frage: „Waren sie schon einmal im Gefängnis?“ beantwortete er mit „nein“. Zur nächsten Frage: „Grund?“ notierte er: „Bin noch nie erwischt worden!“

Der Marine-Maat ermahnt während der Munitionsausgabe die Mannschaft: „Passt bloß auf Jungs. Neulich sind bei dieser Gelegenheit 12 Matrosen in die Luft geflogen.“ Darauf Matrose Hein: „Das kann uns nicht passieren - wir sind nur zu sechst!“

In der Hochzeitsnacht setzt sich die junge Frau auf und fragt enttäuscht: „Das war alles? Warum den so kurz?“ Da holt er einmal kräftig aus: „Verflixt! Woher weißt du, dass es auch länger dauern kann?“

„Dein neuer Freund sieht ja ziemlich brutal aus. Wenn der mit dir allein wäre, würde er dir bestimmt alle Sachen vom Leib reißen!“ - „Danke für de Tipp, Mutti! Dann ziehe ich heute wohl besser ein altes Kleid an.“

„Wenn mein Mann den Höhepunkt erreicht stößt er immer einen Urschrei aus wie Tarzan.“ - „Das muss doch für dich ein tolles Gefühl sein!“ - „Das schon, aber ich werde regelmäßig davon wach!“

Nach dem Banküberfall fehlen 150 000 Mark aus dem Safe. Zerknirscht sagt der Bankdirektor zum Reporter: „Schreiben sie eine Million`, dann kriegt der Kerl wenigstens zu Hause einen Riesenkrach!“

„He, sie haben meiner Frau auf den Fuß getreten. Dafür fordere ich Genugtuung!“ - „Okay. Da drüben sitzt meine!“

Petra sitzt bei Jürgen im Auto und faucht: „Las das!“
Beschwichtigt er: „Ich suche doch nur den Anlasser.“ - „Egal, wie du dazu sagst, aber nicht gleich am ersten Abend!“

Fritzchen fragt seinen Vater: „Du Papi, kann ein Mensch mit den Beinen voran in den Himmel kommen?“ Der fragt amüsiert zurück: „Wie kommst du denn darauf?“ - „Ja, weißt du, ich habe heute durchs Schlüsselloch ins Schlafzimmer geguckt. Da lag die Mutti auf dem Bett, die Beine in die Luft gestreckt und rief: ´Himmel, ich komme!´ Und sie wäre auch bestimmt hochgeflogen, wenn der Onkel Briefträger sich nicht auf sie gelegt und sie festgehalten hätte...!“

„Haben sie nur weiße Pariser?“ fragt der Mann den Drogisten. „Oh nein, wir führen auch welche in Rot, Grün und Blau.“ - „Um ehrlich zu sein, ich suche welche ich schwarz. Ich möchte nämlich der Frau eines verstorbenen Freundes einen Beileidsbesuch abstatten.“

Bademeister Felix bringt einer attraktiven Rotblonden da Schwimmen bei. „Sagen sie mal, stimmt es wirklich, dass ich ertrinken muss, wenn sie den Finger da unten rausnehmen?“

„Lieber Dr. Sommer: Gestern hat es geklingelt, der Mann vor der Tür fragte: `Sind deine Eltern zu Hause? `Ich sagte nein. Er zerrte mich in die Wohnung und vergewaltigte mich. Nun meine Frage: Was wollte er von meinen Eltern?“

Ein Rabbi ärgert sich darüber, dass viele der Gläubigen ohne Käppi in die Synagoge kommen. Also schreibt er an den Eingang: „Das Betreten der Synagoge ohne Kopfbedeckung ist ein dem Ehebruch vergleichbares Vergehen.“ Am nächsten Tag steht darunter: „Habe es probiert - kein Vergleich!“

Die sonst zierlich trippelnde Schwester Jutta läuft auf einmal morgens mit gespreizten Beinen im Krankenhaus herum. Da fragt sie der joviale Chef nach ihren Beschwerden. Jutta errötet: „Das sind keine Beschwerden, Herr Doktor, sondern Lockenwickler. Unser Saunaclub feiert nämlich heute sein zehnjähriges Jubiläum.“

Die junge Dame kam aufgelöst ins Polizeirevier: „Man hat mir im Kino mein ganzes Geld gestohlen!“ - „Wo hatten sie es denn aufbewahrt?“ - „Ganz oben im Strumpf.“ - „Aber da hätten sie doch etwas merken müssen?“ - „Natürlich. Aber ich dachte, der Kerl hätte ehrliche Absichten.“

„Wer schreibt denn im Nebenzimmer so laut Schreibmaschine?“ - „Niemand. Beim Chef ist die Steuerfahndung. Und was du da hörst, ist sein Zähneklappern!“

Es sagte der Draufgänger: „Gestern habe ich ein bildhübsches Mädchen vor einer Vergewaltigung gerettet.“ - „Toll, wie denn?“ - „Ich habe sie überzeugt!“

Wer war der 1. Torhüter? Noah! Vor der Sintflut sprach Gott zu ihm. „Geh in den Kasten ich werde stürmen!“

Peter rückt näher an sie heran und schwärmt: „Gaby, was hast du für tolle blaue Augen!“ - „Wenn du nicht gleich verschwindest, hast du auch gleich welche!“

„Das ist ja furchtbar, schnarcht dein Freund immer so?“ fragt die Freundin. - „Nein, nur wenn er schläft!“

Es seufzte das Igel Männchen“ „Ich lasse mich scheiden!“ - „Warum das denn?“ - „Ach, ich kann die ständigen Sticheleien meiner Frau nicht mehr ertragen!“

„Donnerwetter, muss es riesige Spinnen geben...!“ wundert sich die kleine Spinne, die beeindruckt vor dem Netz vom Fußballtor stand.

Steht beim Mann die Rute stramm, muss dringend mal die Freundin ran!

Ein Jahr nach der Heirat bekam das Paar Drillinge. 2 Jahre später war es ein Zwillingspärchen. Ruft der Mann erleichtert: „Bin ich froh! Es lässt nach!“

„Stell dir vor“, prustet Biggy zu ihrer Freundin, „Gerd behauptet, ich bin nicht gut im Bett. Ich frage mich bloß, wie er das in 12 Sekunden feststellen konnte!“

Ein Bauernsohn spaziert mit seiner neuen Flamme über die Wiesen und Felder seines Vaters. Als sie auf der Weide einen Bullen sehen, der eine Kuh bespringt, sagt er sehnsüchtig: „Das möchte ich jetzt auch!“ - „Tu´s doch“, meint sie, „ist ja deine Kuh!“

Sagt das Ei: „Du hältst mich für hart, aber im Grunde, tief in mir, bin ich weich!“ - „Ich bin gerührt!“ antwortete das Rührei!

Der Homo Brüller: Treffen sich 2 Schwule. Sagt der eine: „Stell dir vor, mir ist gestern das Kondom geplatzt!“ Fragt der andere: „Im Ernst?“ - „Nein, im Oskar!“

Übrigens.... Frauen nehmen ihre Handtaschen deshalb immer mit aufs Klo, damit sie auch was in der Hand haben.

Die Hebamme fragt den wartenden Ehemann: „Spielen sie gerne Skat?“ - „Ja“, bestätigte der junge Mann. „Dann werden sie sich bestimmt über vier Buben riesig freuen.“

Der Kriminalkommissar verärgert. „Wie konnte der Mann nur entkommen? Ich habe doch befohlen, alle Ausgänge zu besetzen!“ - „Da waren wir auch!“ murrte der Polizist, „aber

der Kerl muss durch den Eingang entwischt sein!“

Fragt die kleine Ilse: „Mami, hat Papa dir das neue Kleid geschenkt?“ - „Nein, mein Kind. Wenn ich mich mit dem zufrieden geben würde, was er mir schenkt oder geschenkt hat, hätte ich nicht einmal dich.“

„Stimmt es, dass ihr Mann mit dem Dienstmädchen durchgebrannt ist?“ - „Ja, es ist wirklich zum Verzweifeln. Anna war so fleißig und tüchtig!“

Zwei Bauern treffen sich. Fragt der eine: „Meine Kuh ist krank. Was kann ich der denn geben?“ - „Terpentin.“ Eine Woche später begegnen sich die zwei erneut. Fragt der andere: „Hat das Terpentin geholfen?“ - „Nicht die Bohne. Die Kuh ist daran eingegangen.“ - „Dacht´ ich´s mir doch. Meine hat es damals auch nicht überlebt.“

Der Bauer verlangt für seinen Zuchtstier ein Kräftigungsmittel. „Welches hatten sie den das letzte Mal?“ fragt der Tierarzt. „Das weiß ich nicht mehr, aber es geschmeckt hat es nach Pfefferminze.“

Karl Hammerstein kommt ins Buchgeschäft, fragt: „Haben sie das Werk ´Der Mann, der absolute Herr im Haus?“ - „Bedaure“, sagt die Verkäuferin, „Märchenbücher führen wir nicht.“

Paul fährt mit Susi über einen einsamen Waldweg und täuscht plötzlich eine Panne vor. Knöpft sie ihren Rock auf

und lächelt. „Wie ich dich kenne, steht jetzt nicht nur dein Wagen!“

„Egon, hast du dich wieder mit deiner Frau versöhnt?“ - „Wie kommst du denn darauf?“ - „Na ich habe euch gestern einträchtig im Garten Holz hacken sehen....2 - „Unsinn - wir haben die Möbel geteilt!“

„Woran hast du denn gemerkt, Petra, dass die Flitterwochen zu Ende waren?“ - „Als mein Mann wieder anfing, seine Lieblingsspeisen zu essen: rohe Zwiebeln, Limburger Käse und Knoblauch!“

Die Magd kommt völlig betrunken in den Stall, legt sich unter eine Kuh und schläft ein. Als sie am nächsten Morgen benebelt die Augen aufschlägt und hochsieht, erschrickt sie und murmelt: „Schön langsam, meine Herren, alle der Reihe nach!“

„Günter, ich habe eine große Überraschung zu deinem Geburtstag.“ - „Da bin ich aber gespannt, was ist es denn?“ - „Warte einen Augenblick, ich werde es schnell mal anziehen.“

„Na, Süßer, wie wär's mit uns beiden?“ spricht die junge Dame den 70-jährigen auf der Reeperbahn an. Spontan zückt der alte Herr seine Brieftasche und sagt: „Hier mein Engel, haben sie hundert Mark, für das Vertrauen, das sie noch in mich setzen!“

Der Lehrer bestellt die Mutter zu sich und eröffnet ihr: „Ihr Junge ist immer so frech. Er raucht und flucht und ist immer hinter den Mädchen her.“ - „Ja, ja,“ seufzt die Mutter, „ganz der Vater. Ein Glück, dass ich den Kerl nicht geheiratet habe.“

Fritzchen guckt sich den neuen Pelzmantel seiner Mutter an und seufzt: „Wie muss wohl das arme Vieh gelitten haben, ehe du diesen Mantel bekommen konntest! Meint die Mutter ärgerlich: „Ich verbiete dir, so von deinem Vater zu reden.“

Meier und Schulze sitzen in der Kneipe. Plötzlich springt Meier auf: „Ich muss weg. Ich habe eine dringende Verabredung mit jemanden, der mir 100 Mark geliehen hat.“ - „Wo wollt ihr euch denn treffen?“ - „Hier!“

Kennen sie den Unterschied zwischen Erbanlage und Umwelteinflüssen? Sieht das Baby dem Vater ähnlich, ist das Erbanlage, sieht es dem Nachbarn ähnlich, nennt man das Umwelteinflüsse.

„Wie steht es denn hier mit dem Kundendienst?“ will der Käufer noch wissen, ehe er den Kaufvertrag für den neuen Wagen unterschreibt. „Der wird bei uns großgeschrieben“, antwortet der Verkäufer. „Wer bei uns einen gebrauchten Wagen kauft, bekommt gratis den neuen Fahrplan der Bundesbahn dazu.“

„Sag mal, wie lange wartet man eigentlich auf ein Kind?“ fragt Anja nach ihrer ersten Liebesnacht. „Blöde Frage“, keucht Hans. „Neun Monate natürlich.“ - „Warum hast du

dich dann am Schluss so beeilt?“

„Meine Strandbekanntschaft hat mich täglich mit Sonnenöl massiert, bis ich grün und blau war.“ - „Grün und blau?“ - „Ja, ihr Verlobter hat uns erwischt.“

Dreißig Prozent der deutschen Ehemänner drehen sich nach dem Geschlechtsverkehr auf die andere Seite und schlafen ein. Die anderen siebenzig Prozent ziehen sich an und gehen nach Hause.

Die Mutter zum kleinen Sohn. „Wie gefällt dir das neue Kindermädchen?“ Der kleine Sohn: „Überhaupt nicht. Am liebsten würde ich sie auch in den Po kneifen, wie Vati das immer macht!“

Der Rechtsanwalt zum Angeklagten: „Hat sich der Einbruch wirklich so zugetragen, wie es der Staatsanwalt geschildert hat?“ Darauf der Angeklagte: „Nein es war völlig anders. Aber ich muss sagen - die Idee ist gar nicht so schlecht!“

Das kleine Mädchen schaut dem Vater beim Ankleiden zu. Als er den Smoking anzieht, warnt ihn die Tochter: „Vati, den Anzug würde ich nicht anziehen, das ist doch der Anzug, von dem du am nächsten Morgen böse Kopfschmerzen bekommst!“

„In unserer Firma geht es zu wie im Paradies.“ - „Ist ja toll!“ - „Wie man´s nimmt, jeden Tag ein Rauswurf!“

Claudia sagt zum Arzt: „Bitte verschreiben sie mir eine Diät!“ - „Das wird nichts nützen. In den nächsten 9 Monaten werden sie sowieso noch zunehmen!“

Fragt er vorwurfsvoll, als sie abends vor der Tür steht: „Warum kommst du jetzt erst?“ - Antwortet sie: „Es reicht doch, dass du immer zu früh kommst...!“

„Unerhört!“ sagt Maria im Kino zu ihrem Begleiter. „Da vorne sitzt mein Verlobter mit einer Blondine, während ich meine kranke Mutter besuche...!“

Der 7-jährige Kevin passt auf seinen kleinen Bruder auf. Als die Eltern wieder nach Hause kommen, erstattet er Bericht: „Er hat einen Käfer geschluckt. Aber macht euch keine Sorgen, ich habe ihm schon Insektenvernichtungsmittel hinterher geschüttet!“

2 Außerirdische landen in einer Stadt und begeben sich auf Entdeckungsreise. Sie kommen an einer Ampel vorbei als diese auf Rot springt. „Hast du gesehen“, freut sich der eine, „sie hat mir zugezwinkert!“

„Ich gratuliere ihnen“, sagt der Chef zum Angestellten. „So früh sind sie noch nie zu spät gekommen!“

„Woher haben sie bloß diese tollen Pokale?“ - „Mein Sohn ist Reiter bei den Herren!“ - „Komisch, meiner ist auch schwul, aber Pokale hat er keine!“

„Mutti, schreibt man Penis mit 1 oder 2 é`?“ - Meint die Mutter: „Schreib ihn doch mit 3! Die können nie lang genug sein!“

Ein anderes Wort für Keuschheitsgürtel:
Zentralverriegelung!

Sagt der DJ durchs Mikro: „Jetzt spielen wir Dunkelkammer. Ich mache das Licht aus, und dann wollen wir mal sehen, was sich entwickelt!“

Der 12-jährige zeigt stolz auf den dicken Bauch seiner großen Schwester: „Das war ich!“ Staunen. „Weil ich Smarties in ihre Pillenschachtel geschmuggelt habe!“

Ein Tourist macht Urlaub in einem kleinen Bergdorf. Er wird von einer Wespe in den Schniedel gestochen und der schwillt total an. Sagt der Bauer: „Musst du in ´nen Topf Milch halten, dann geht die Schwellung zurück!“ Gesagt, getan. Da kommt die hübsche Bauerstochter vorbei und fragt: „Na, am Nachladen?“

Sagt die Mutter im Aufklärungsgespräch zur Tochter: „Da, wo der Samen hineinläuft, kommt dann auch das Baby raus.“ Da greift sich die Tochter an den Hals, schluckt und meint: „Das könnte aber eng werden!“

Der Schotten Brüller: „Ich hätte gern 50 % Ermäßigung“,

sagt McGeiz an der Kinokasse, „ich bin auf einem Auge blind!“

Wundert sich der Reisende: „Komisch, dass man auf diesem Bahnhof nur männliches Personal sieht.“ Klärt ihn der Mitreisende auf: „Ist doch klar! Ein typischer Fall von Sackbahnhof!“

Als es im Kino dunkel wird, nimmt der junge Mann die Hand seiner Nachbarin und legt sie in seinem Schoß. Einen Augenblick später sagt die Schöne: „Gleich werden sie noch einen Stehplatz nachlösen müssen!“

Am Strand isst ein Junge Eis. Ein Tropfen davon fällt dem schlafenden Vater direkt auf den nackten Bauch. Er schreckt hoch: „Donnerwetter, diese Möwe muss ja direkt vom Nordpol gekommen sein!“

Disco Geflüster. „Bist du bei der Post?“ fragt sie beim Tanzen. - „Nein warum?“ - „Weil du mich wie eine Drucksache behandelst!“

Beschwert sich der Ehemann nach dem ehelichen Verkehr bei seiner Frau. „Du könntest ja wenigstens auch einmal stöhnen.“ Darauf sie schlagfertig. „War das heute wieder ein anstrengender Tag im Büro!“

Rita warnt ihren draufgängerischen Freund: „Bitte nicht so fest. Ich habe schon den Geschmack von verbrannten Gummi im Hals...!“

Strahlend sagt die Kuh zum Polizisten: „Stellen sie sich vor, mein Mann ist auch Bulle!“

Ein verliebtes Elefantenpaar geht Rüssel in Rüssel spazieren. Plötzlich sagt sie: „Hoffentlich führst du mich nicht an der Nase herum!“

Polizist zum Angler Hein: „He, sie, hier ist das Angeln verboten!“ - „Ja, aber hier steht doch nirgendwo ein Verbotsschild!“ - „Das ist auch nicht nötig - und jetzt sehen sie zu, das sie aus dem Aquarium herauskommen...!“

Die Nachbarin zur anderen: „Mein Sohn meditiert neuerdings. Ich weiß zwar nicht, was das ist, aber besser als herumsitzen und nichts tun...!“

Am Morgen nach der Hochzeitsnacht beschwert sich die junge Frau: „Ich bin sehr enttäuscht von dir, Jürgen!“ Darauf er: „Als ich dir versprach, die Lücke in deinem Leben zu füllen, ahnte ich auch noch nicht, wie groß die ist!“

Ein Priester fliegt zum ersten Mal im Flugzeug. Die Stewardess bietet ihm zur Beruhigung einen Whisky an. Der Geistliche will zuerst wissen: „In welcher Höhe fliegen wir denn jetzt?“ - „So ca. in 10 000 Meter!“ - „Dann doch lieber eine Limo - wo der Chef in der Nähe ist,,!“

Der Büro Brüller: „Gerade habe ich geträumt, ich hätte was

zu tun...!“ stöhnt der Beamte. Sein Kollege: „Du siehst auch richtig erschöpft aus!“

Der junge Alex stöhnt: „Ich sterbe vor Verlangen nach dir!“
Seine Freundin: „Leider ist es die verkehrte Zeit im Monat!“
Er kontert: „Besser rot als tot!“

Warum wünschen sich viele Männer ein Kissen zu sein? -
Weil sie dann 4 Zipfel hätten!

Werner zu seinem besten Kumpel Hugo: „Treibst deine Freundin eigentlich Sport?“ - „Ja, sie macht jeden Abend einen Seitensprung!“

Das junge Pärchen plant den Urlaub. Sie: „Denk bitte dran, dass alle Schweizer Pässe gesperrt sind!“ - Er: „Das macht doch nichts. Wir haben doch deutsche Pässe!“

Tamara gerät mit ihrem Auto in eine Verkehrskontrolle. Der Polizist betrachtet sich die Reifen und sagt dann: „Sie haben aber ein saumäßiges Profil.“ Darauf Tamara: „Na, hören sie mal, sie sehen ja auch nicht aus wie Brad Pitt!“

„Sonntag muss ich mal wieder Sport treiben, ich gehe zum Reiten“, sagt Klaus-Dieter zu seiner Frau. „Daraus wird nichts“, erwidert diese, „eben hat die Stute angerufen und gesagt, sie sei trächtig!“

Elke geht mit der Großmutter spazieren. Um ein Gespräch

anzufangen, sagt sie: „Ach ja, die armen Vögel im Wald...“
Die Oma: „Was?“ - „Ich sagte, die armen Vögel im Wald.“
Darauf die Oma: „Ja, ja, und die Reichen im Bett!“

„Meine Tochter muss jeden Abend um elf Uhr ins Bett“,
erzählt Frieda ihrer Busenfreundin. Fragt die: „Und hält sie
das ein?“ - „Die Zeit schon, nur die Adresse nicht.“

„Gib nur nicht so an, Manni“, sagt Fred, „du hast niemals
den Chef vertreten!“ - „Und ob“, antwortet Fred, „frag doch
seine Frau!“

„Welche Eindrücke hat ihr Sohn denn vom Ferienlager
mitgebracht?“ - „Eindrücke?“ fragt die Mutter entsetzt.
„Eindrücke leider gar keine. Aber Ausdrücke...“

Der Bewerber hat noch etwas auf dem Herzen: „Ich muss
gestehen, dass ich sehr abergläubisch bin,“ „Macht doch
nichts“, antwortet der Personalchef, „dann streichen wir
eben ihr 13. Monatsgehalt!“

Beim Elektriker geht folgender Brief ein“ „Ich möchte sie
bitten, mir einen ihrer Männer zu schicken, damit ich mich
nicht mehr mit einer Kerze behelfen muss!“

Als Hans-Werner abends aus dem Büro nach Hause kommt,
setzt sich seine Frau spontan auf seinen Schoß und fängt an
zu fummeln und zu küssen. Schimpft er: „Schäme dich, du
hast dasselbe Benehmen wie meine Sekretärin!“

Gerd will mit Petra sexeln und fragt: „Sollen wir den Fernseher so lange abschalten?“ Meint sie: „Ach, es ist nicht so gut für den Apparat, wenn er alle drei Minuten an- und ausgemacht wird!“

Der ausgehungerte Wanderer kommt in die Gaststätte und ruft: „Ich hätte gern drei Eier und einen Bullenschwanz!“ Darauf der Kellner: „Ich auch, mein Herr!“

„Max, in welchem Stadtteil wohnst du denn jetzt?“ - „Im Kengeruh-Viertel.“ - „Wohnen da Australier?“ - „Nein, Leute, die mit leerem Beutel große Sprünge machen!“

An der Straßenkreuzung sagt der Polizist zur kessen Gaby: „Sie dürfen hier nicht winken!“ - „Wieso denn nicht? Sie winken doch auch!“ - „Ich gebe hier Verkehrszeichen.“ - „Ich auch!“

Der Vater verbringt mit seinem kleinen Sohn einen Nachmittag im Zoo. Vor dem Kamelgehege fragt der Junge: „Papi, heiraten Kamele eigentlich auch?“ Darauf der Vater: „Nur Kamele...“

Der Scheidungsrichter fragt: „Sie geben zu, dass sie seit Jahren kein Wort zu ihrer Frau gesprochen haben?“ - „Ich habe mich doch nicht getraut, sie zu unterbrechen!“

„Ich möchte nach Italien und meine Frau nach Norwegen.“ - „Und wohin werden sie fahren?“ - „Sagen sie mal, sie sind